

Geschlechtsspezifische digitale Gewalt

R C 3
2021
NOW
HERE

28.12.2021

Möhre

digitalegewalt@exigen.org

Was ist digitale Gewalt?

- Verstärkte Aufmerksamkeit
- Kein neues Phänomen
- Früher Cybermobbing heute Hatespeech
- Geschlechtsspezifische Aspekte, sexualisierte Gewalt meist nicht thematisiert

Definition

„Mit digitaler Gewalt meinen wir alle Formen von geschlechtsspezifischer Gewalt, die sich technischer Hilfsmittel und digitaler Medien (Handy, Apps, Internetanwendungen, Mails etc.) bedienen und/oder geschlechtsspezifische Gewalt, die im digitalen Raum, z.B. auf Online-Portalen oder sozialen Plattformen stattfindet. Digitale Gewalt funktioniert nicht getrennt von 'analoger Gewalt', sie stellt meist eine Ergänzung oder Verstärkung von Gewaltverhältnissen und -dynamiken dar“.

(bff: Bundesverband Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe | Frauen gegen Gewalt e.V.).

Formen digitaler Gewalt

- Hate Speech
 - Menschenverachtende Aussagen und Beleidigungen
 - Frauen häufig sexualisierte Belästigung und Vergewaltigungsandrohungen
 - Kommentarspalten, Internetforen, soziale Netzwerke
- Cyberharassment
 - Belästigungen durch unaufgeforderte Zusendung von belästigendem Material / Nachrichten
- Cybersexismus
 - Fortsetzung bestehender sexistischer Machtverhältnisse sowie geschlechtsspezifischer Diskriminierung
- Bildbasierte sexualisierte Gewalt
 - „Revenge Porn“
 - Bilder / Videos auf Pornoplattformen
 - Heimliches Filmen privat / öffentlich
 - Filmen von Vergewaltigungen
 - Deepfakes
 - Mobbingseiten

Formen digitaler Gewalt

- Cyberstalking

- Klassisches Stalking beinahe völlig abgelöst
- Bewusst / unbewusst
- Ständige Anrufe / Nachrichten mit / ohne Bilder
- Ständige Kommentare in sozialen Netzwerken
- Ständige Profilbesuche, Recherche zur Person
- Visuelle Überwachung durch Videoanrufe
- Nutzung von dual use Apps

- Stalkerware

- Ausspähen der Privatsphäre der Betroffenen
- Kostengünstig und mit wenig technischem Wissen einsetzbar
- Abfangen und Umleiten von Mails, Nachrichten, Anrufen
- Abhören von Telefongesprächen
- Zugriff auf Kamera, Mikrofon, Bildergalerie
- Zugriff auf gespeicherte Passwörter
- Blockieren bestimmter Webseiten
- Zugriff auf Netzwerkeinstellungen

Formen digitaler Gewalt

- Geteilte Passwörter / Geräte
 - Accounts / Mitgliedschaften
 - Löschung wichtiger Unterlagen
 - Manipulation von Smart Home
 - Erleichtert Cyberstalking
- Identitätsdiebstahl
 - Bestellen von Waren / Dienstleistungen
 - Anlegen von Fake Accounts
 - Sexanzeigen
- Doxing
 - Adresse, Gesundheitszustand, (vermeintliche) sexuelle Vorlieben
- Body Shaming
- Negative Onlinebewertungen

Wer ist betroffen?

- Potenziell jede Person
- Ungleiche Verteilung
- In Gesellschaft marginalisierte / diskriminierte Gruppen (Frauen, LGBTQIA+, PoC's)
- Personen in der Öffentlichkeit (Aktivist*innen, Feminist*innen, Migrant*innen, Journalist*innen, Politiker*innen)

Wer übt digitale Gewalt aus?

- Rechte, rechtsextreme, frauen- und LGBTQIA+-feindliche Personen, Incels
- (Ex-)Partner
 - Häufig im (Ex-)Partnerschaftskontext
 - Ergänzung von analoger häuslicher Gewalt
 - Meist Frauen betroffen, (Ex-)Partner als Täter

Wozu digitale Gewalt?

Kontrolle

Verunsicherung

Diffamierung

Beleidigung

Bloßstellung

Einschüchterung

Diskriminierung

Rufschädigung

- Trennung verhindern
- Dinge / Verhaltensweisen erpressen
- Demonstration von Macht und Allgegenwärtigkeit

Folgen digitaler Gewalt

- Meist nicht sichtbar
- Psychische Gesundheit
 - Niedergeschlagenheit
 - Scham- und Schuldgefühle
 - Angst-, Schlaf- und Essstörungen
 - Depressionen
 - Selbstverletzendes Verhalten
 - Suizidgedanken
- Vermindertem Selbstwertgefühl
- Einschränkungen in Leistungsfähigkeit / Konzentration
- Probleme in Beziehung, Arbeit, Ausbildung
- Probleme mit Freund*innen / Familie
- Verschuldung
- Digitaler Rückzug
 - Weniger Beteiligung an Diskussionen
 - Online Plattformen weniger nutzen
 - Änderung von Telefonnummer / E-Mail
 - Löschung von Accounts

Forschung und Studien

- Keine wissenschaftliche / juristische Definition
- Studien jeweils eigene Definition
- Bestimmte Plattform, Aspekt, Zielgruppe
- Meist binär ausgerichtet
 - Kaum Vergleichbarkeit möglich
- Fehlt: Forschung im (Ex-)Partnerschaftskontext

Juristische Situation

- Kein expliziter Straftatbestand
- Abteilungen Cybercrime
- Sensibler Umgang + Ernsthaftigkeit fehlt
- Verfahrenseinstellungen da Täter unbekannt
 - „Pimmelgate“
- § 177 Sexueller Übergriff; sexuelle Nötigung; Vergewaltigung
- § 186 Üble Nachrede
- § 187 Verleumdung
- § 202a Ausspähen von Daten
- § 238 Nachstellung
- § 240 Nötigung
- § 253 Erpressung

Unterstützung für Betroffene

- Hate Aid (hateaid.org)
- Hassmelden (hassmelden.de)
- Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ (hilfetelefon.de / 08000 116 016)
- TelefonSeelsorge (telefonseelsorge.de / 0800 / 111 0 111 , 0800 / 111 0 222 oder 116 123)
- Betroffenen-/ Antidiskriminierungsberatungsstellen
- Frauenberatungsstellen
- Frauenhäuser

Wie können Beratende in sozialen Beratungsstellen dem Phänomen der geschlechtsspezifischen digitalen Gewalt begegnen?

- Prävention
- Beratung

Digitale Erste Hilfe in der Beratung

- Passwörter
 - Welche PW wurden geteilt / können erraten werden?
 - Welche Geräte wurden durch (Ex-)Partner eingerichtet oder geschenkt?
 - Welche gemeinsamen Verträge und Accounts bestehen? → PW ändern!
 - Zwei-Faktor-Authentifizierung
 - Passwort Manager
 - Homepage Passwortstärke checken
 - Datenleak
- Smartphone
 - Vor unbefugtem Zugriff schützen
 - Wischmuster leicht zu erraten
 - Gemeinsamen Handyvertrag kündigen oder PW ändern
 - Apple- / Google Konto
- Apps
 - Sind alle installierten Apps bekannt?
 - Ist die App nützlich?
 - Berechtigungen prüfen und Anpassen
 - Karten App benötigt Zugriff auf Standort, ein Spiel nicht

Digitale Erste Hilfe in der Beratung

- Verdacht auf Stalkerware
 - Indizien:
 - (Ex-)Partner hat viele Informationen
 - Verlangsamung des Gerätes
 - Erhöhter Akkuverbrauch
 - Unbekannte Apps löschen
 - Zurücksetzen auf Werkseinstellungen
- Beweissicherung
 - Schnelles Handeln
 - Beweissicherung vor Zugriff von (Ex-)Partnerschützen
 - Screenshots
 - Nachricht / Bild, Datum, Uhrzeit, Name, Kontext, Link
- Tagebuch
 - Art der Gewalt
 - Psychische / physische Reaktion
 - Zeug*innen
 - No Stalk App

Weitere Aspekte

- Medienkompetenz
- Soziale Netzwerke + Messenger
 - Mit wem befreundet?
 - Wer kann Profil sehen?
 - Nachrichtenvorschau auf Sperrbildschirm vermeiden
- Umgang mit eigenen Daten
 - Wo werden Daten gespeichert?
 - Mit wem werden Daten geteilt und was passiert später damit?
 - Backup
- Private Browser
 - Speichert keine Suchverläufe / Chronik
 - Garantiert keine völlige Anonymität

Feministische, solidarische und psychosoziale Unterstützung

- Täter-Opfer-Umkehr
 - Betroffene geben sich selbst die Schuld
- Fassungslosigkeit über Vertrauensverlust zu einer (ehemals) nahestehenden Person
- Stärkung Selbstwert der Betroffenen
- Wieder Aneignung von Autonomie und Handlungsfähigkeit
- Zivil- und strafrechtliche Optionen

Beratungseinrichtungen

- Genanntes gilt ebenfalls für Einrichtungen
- Einrichtungen oder Mitarbeiter*innen als Ziel von digitaler Gewalt
- Notausstiegsbutton
- Internet für Klient*innen
- Frauenhäuser

Das Problem...

- Herausforderungen in Praxis
- Beratende werden an Grenzen stoßen
- Beratende benötigen entsprechendes Wissen
 - Vermittlung von Medienkompetenz
 - Technische Neu- und Weiterentwicklungen
 - Technisch anspruchsvolle Gewalthandlungen
 - Verschiedene Betriebssysteme
 - Wo sind welche Einstellungen vorzunehmen
 - Antistalking Projekt haecksen
- Bindung von personellen, finanziellen, zeitlichen Ressourcen durch technische und psychosoziale Beratung

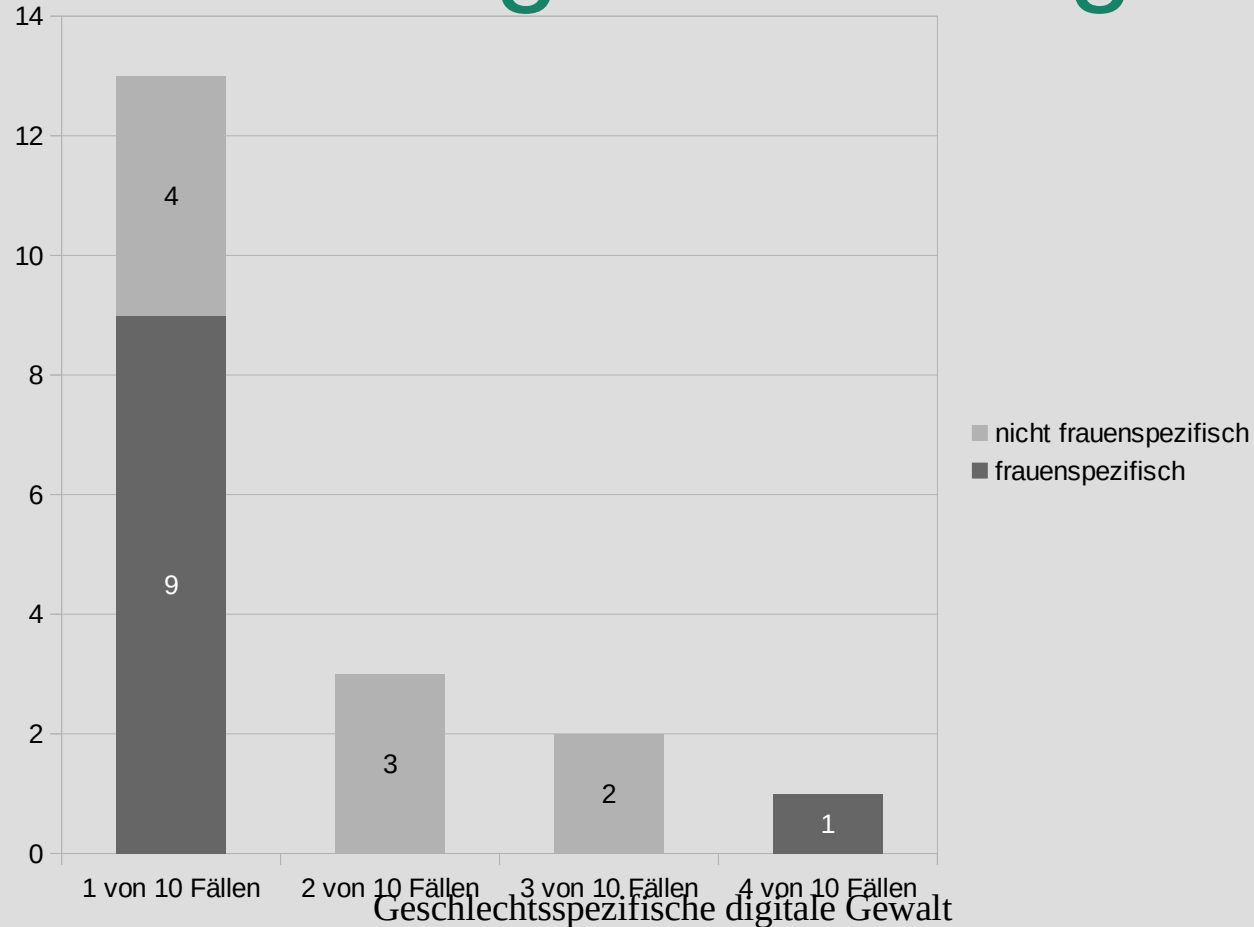
Hilfreich und wünschenswert

- Vernetzung und Kooperation mit
 - Technikexpert*innen
 - RA*in Schwerpunkt digitale Gewalt
- Konzept zum Umgang
- Schulungen für Mitarbeiter*innen
- Externes / eigenes Informationsmaterial
- Personelle, zeitliche und finanzielle Ressourcen

Und wie sieht das in Hamburg aus?

- 35 Einrichtungen
- 19 teilgenommen
 - 7 Frauenberatungsstellen
 - 3 Frauenhäuser
 - 1 Betroffenen-/Antidiskriminierungsberatungsstelle
 - 8 Sonstiges
- 10 frauenspezifisch
- 9 nicht-frauenspezifisch

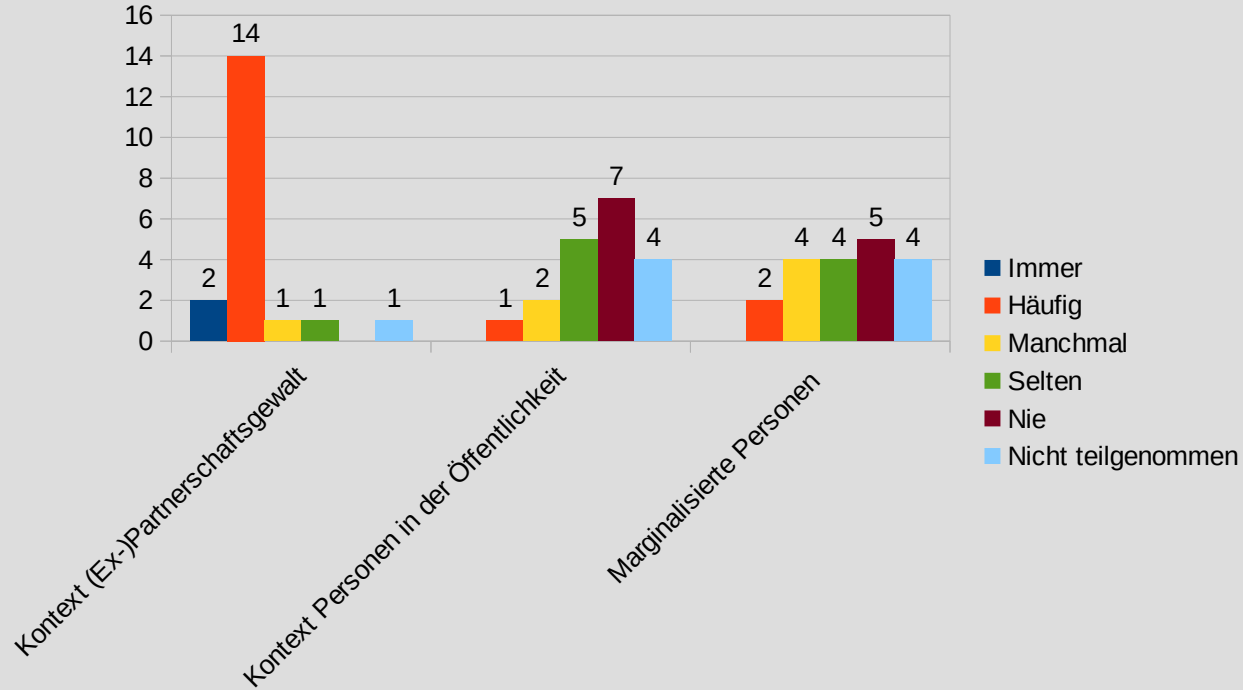
Schätzung der Häufigkeit



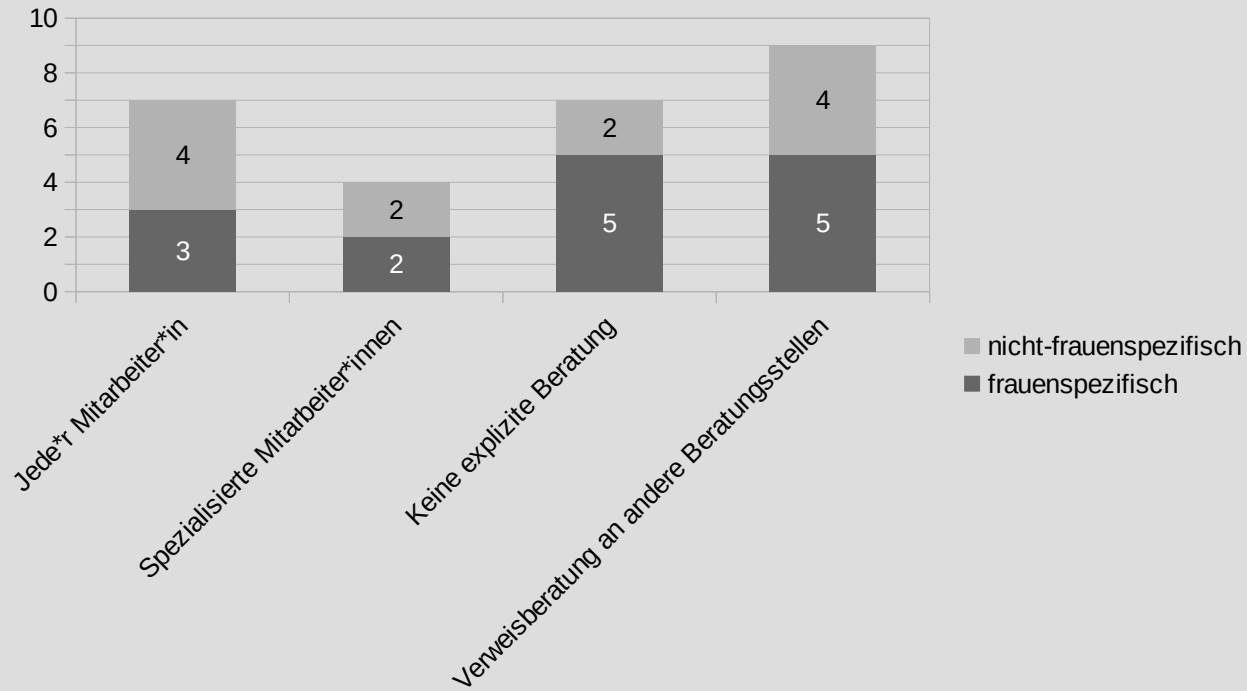
Welche Formen in Beratung?

- 14 Veröffentlichungsandrohung von Bild / Video
- 13 Cyberstalking ohne Stalkerware
- 13 Hate Speech / Cyberharassment
- 11 Heimliches Filmen
- 7 Cyberstalking mit Stalkerware

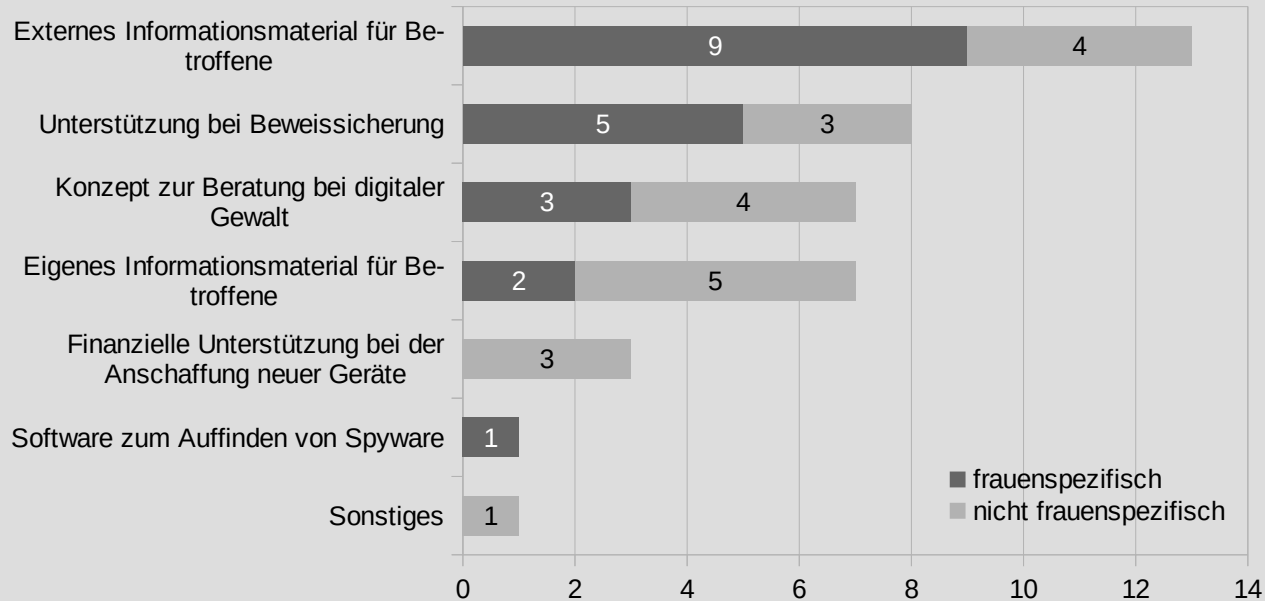
Kontext digitaler Gewalt



Wer kann beraten?



Methoden



Technische / präventive Beratung

- 15 umsichtiger Umgang mit eigenen Daten
- 4 Unterstützung bei sicheren Passwörtern
- 2 Durchgehen und Anpassen Accounts / Apps
- 2 Unterstützung Zurücksetzung / Neuinstallation
- 4 Keine Beratung dieser Art

Vielen Dank =)

**R C 3
2021
NOW
HERE**

28.12.2021

Möhre

digitalegewalt@exigen.org

Wie kann die Schnittstelle von technischer und sozialer Beratungsarbeit gestaltet werden?

Sichere Passwörter

Meine zwei Lieblingsarten Eis sind? Mango und Vanille!

- MzLEs?MuV!
- M2L3s?:M+V!
- Ampel#Igel#Regen#gelb#Fahrrad#